



Ausgabe 42 • Donnerstag, 19. Oktober 2023



Ersthelferausbildung der gemeindlichen Mitarbeiter

Seit vielen Jahren genießt das Thema „Ausbildung zum Ersthelfer“ einen hohen Stellenwert in der Verwaltung. Egal ob für Mitarbeiter im Kindergarten, dem Bauhof, den Bädern und der Kläranlage und auch im Rathaus ergeben sich täglich Situationen, wo man sich glücklich schätzen kann, wenn man entsprechend ausgebildet ist. Im Bereich der Teilzeitkräfte, auf Ausflügen, bei Arbeitseinsätzen oder im Büro: oft sind Mitarbeiter nur zu zweit. Wie gut und sinnvoll ist es, wenn dann beide Mitarbeiter ausgebildet sind und sich im „Fall der Fälle“ gegenseitig unterstützen können?

Aus diesem Grund bot die Verwaltung in diesem Jahr erneut allen Mitarbeitern die Möglichkeit an einem Kurs teilzunehmen. Da jeder Mitarbeiter auch im Privatleben von dieser Ausbildung profitiert, mussten die Teilnehmer einen Teil der Kursdauer aus der Freizeit mit einbringen. Im Gegenzug übernahm die Gemeinde die Bewirtung, die Kursgebühr und den Rest der Ausbildungszeit.

Knapp 20 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen hatten sich zum Kurs angemeldet. Fast acht Stunden dauerte die Ausbildung, bei der nicht nur die Theorie, sondern insbesondere auch die Praxis im Vordergrund stand. Verschiedene Situationen durchspielen, üben, simulieren – Routine und Sicherheit gewinnen um in der jeweiligen Situation dann trotz Aufregung richtig zu reagieren. Besonders das Thema stabile Seitenlage und Wiederbelebung spielen in solchen Kursen stets eine wichtige Rolle. Seit einigen Jahren gibt es sogar einen Tag der Wiederbelebung (16. Oktober). Bei der Inbetriebnahme des nächsten Defibrillators bei der Turnhalle soll auch die Bürgerschaft wieder eingeladen werden, um diesem Thema auch in der Breite der Bevölkerung weiterhin Rechnung zu tragen.

Unser Rathauschef begrüßte das große Engagement der gemeindlichen Mitarbeiter: „Ich freue mich wirklich sehr und bin äußerst dankbar über das große Interesse. Es ist ein gutes Gefühl, dass man sich nicht nur in Bezug auf die tägliche Arbeit, sondern auch im schlimmsten Notfall auf den anderen verlassen kann“.



Foto: Eine der Übungsgruppen bei der Wiederbelebung

Veranstaltungen

Wann	Was	Wo	Beginn
Do 9. November	Seniorentreff	Gemeindesaal	14:00 Uhr
Do 9. November	Nächste öffentliche Gemeinderatssitzung	Gemeindesaal	19:00 Uhr
So 19. November	Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertags	Friedhof	11:15 Uhr
So 17. Dezember	Seniorenadventsfeier des Seniorentreffteams & der Gemeinde	Friedhof	11:15 Uhr

Hinweis auf Veranstaltungen der Gemeinde oder unter deren Mitwirkung/Beteiligung.

Ach was?!



Hallenbadsaison 2023 gerettet – Öffnung kommt!

Fast von einem kleinen Wunder könnte man sprechen, wenn man weiß, wie schwer es ist, auf dem Arbeitsmarkt eine Fachkraft für Bäderbetriebe zu bekommen. Umso mehr freuen wir uns, dass wir eine pensionierte Fachkraft für die kommende Hallenbad-Saison von unserem „Bädle“ überzeugen konnten. Herr Karl-Heinz Rist aus Albstadt, ehemaliger Bademeister aus Burladingen, wird die Bäderleitung übernehmen und dabei von Frau Rogic und zwei potenziellen Aufsichtskräften unterstützt. Somit steht für die Öffnungszeiten weniger Personal bereit als in den Jahren zuvor. Entsprechend müssen diese vermutlich reduziert werden (weitere Aushilfskräfte willkommen!). Andererseits freuen wir uns, dass wir unserer Grundschule Jungingen, der Weiherschule Hechingen, dem DLRG mit ausgebuchten Schwimmkursen und unseren Bürgern, Familien und Kindern ein funktionierendes und familienfreundliches Hallenbad zur Verfügung stellen können.

Über mehrere „Ecken“ aus dem Rathaus Jungingen in Richtung Burladingen kam der Kontakt zu Herrn Rist zustande. Beim Rundgang im Hallenbad lobte er den sehr guten Zustand und die gute technische Ausstattung des Bades. Dies macht zwei Dinge deutlich: Die Gemeinde und der Gemeinderat haben das Bad in den vergangenen Jahren trotz hoher laufender Kosten stets auf technisch gutem Stand gehalten. Auch das bisherige Bäderpersonal hat sich in sehr guter Weise und mit hohem Anspruch um die gesamte Einrichtung gekümmert. Es ist das

Glück des Tüchtigen, was uns heuer diesen „Segen“ beschert, denn viele unserer Mitarbeiter haben in alle Richtungen ihre Fühler ausgestreckt und mit Engelszungen versucht, Bewerber zu finden. Wir freuen uns deshalb wirklich sehr, dass es gelungen ist, die Öffnung möglich zu machen.

Da erst jetzt die Technik in Betrieb genommen werden kann, wird sich die Öffnung vermutlich auf Mitte/Ende November verschieben – da sind wir leider abhängig von ganz vielen Dienstleistern und der Technik (Wasser muss sehr langsam eingelassen werden).

Wir werden allerdings rechtzeitig über die neuen Öffnungszeiten informieren und das „neue“ Bäderteam bei Gelegenheit auch noch mit Bild vorstellen.



Die Vorbereitungen laufen ... Freuen wir uns auf Badespaß 2023/2024!

Die Verwaltung informiert



Geänderter Redaktionsschluss

Für die Ausgabe 44 von „Jungingen Aktuell“ muss der Redaktionsschluss aufgrund des Feiertags „Allerheiligen“ bereits auf **Montag, 30. Oktober 2023, 8.30 Uhr, vorverlegt** werden. Wir bitten um Beachtung, da später eingehende Berichte nicht mehr berücksichtigt werden können.

Ihre Redaktion

Deckreisig für Allerheiligen

Die Gemeinde stellt auch in diesem Jahr wieder Deckreisig zur Verfügung. Das Reisig liegt ab sofort am Walterstal / Lotterbachweg (über den Bahnübergang bei der Kläranlage geradeaus) zum Abholen bereit.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Deckreisig nur für Mitbürger der Gemeinde Jungingen und in haushaltsüblichen Mengen bestimmt ist.

Bereitschaftsdienste



**Ärztlicher Bereitschaftsdienst
an Wochenenden/Feiertagen**
abends ab 19.00 bis 8.00 Uhr morgens
Tel. 116117

Die Sprechzeiten der Bereitschaftspraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen sind an Wochenenden und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die aus Krankheitsgründen nicht in der Lage sind, die Bereitschaftspraxen aufzusuchen, werden über die 116117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 0761 12012000

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116117

Die Kindernotfallsprechstunde ist an Sonntagen von 10.00 bis 13.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr in der allgemeinen Notfallpraxis Albstadt nach Umbaumaßnahmen wieder in Betrieb.

**Öffnungszeiten und Anschrift der Kinder Notfallpraxis
Albstadt:**

Allgemeine Notfallpraxis Albstadt
Zollernalb Klinikum
Friedrichstr. 39, 72458 Albstadt

Öffnungszeiten:
So. 10.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

**Öffnungszeiten und Anschrift der Kinder Notfallpraxis
Tübingen:**

Kinder Notfallpraxis Tübingen
Universitätsklinikum Tübingen, Klinik für Kinder und Jugendmedizin
Hoppe-Seyler-Str. 1, 72076 Tübingen

Öffnungszeiten:
Sa., So. und Feiertage 10.00 - 19.00 Uhr

**Öffnungszeiten und Anschrift der Kinder Notfallpraxis
Reutlingen:**

Kinder Notfallpraxis Reutlingen
Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Öffnungszeiten:
Sa., So. und Feiertage 9.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 20.00 Uhr

HNO-Bereitschaftsdienst
Tel. 116117

Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr
HNO-Notfallpraxis Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Straße 5

Gynäkologischer Notdienst/Geburtshilfe
Kreisklinik Balingen
Tel. 07433 9092-0

Unfallrettungsdienst
Deutsches Rotes Kreuz, Tel. 112 oder 19222

Sozialstationen
Sozialstation Hechingen und Umgebung e.V.
Tel. 07471 984860
Sozialstation St. Franziskus e.V.
Tel. 07475 91379

Pflegedienst

Sterbebegleitung/Trauerbewältigung

Hospizgemeinschaft Hechingen und Umgebung
Kordinatorin und Ansprechpartner:
Anna Hömens, Tel. 07471 9300125
a.hoemens-hospizgruppe@t-online.de
Hospizhandy 0159 04693741
Erwin Schäfer, Tel. 07471 93001-12
schaefer@skm-zollern.de
Zollernstr. 20, 72379 Hechingen

Tierärztlicher Notdienst

Den tierärztlichen Notdienst entnehmen Sie bitte den amtlichen Mitteilungen des Landratsamtes, den Tageszeitungen oder erfragen Sie ihn über Ihre Stammpaxis.

Apothekenbereitschaftsdienst

Donnerstag, 19.10.

Rammert-Apotheke, Bahnhofstraße 13
Bodelshausen, Tel. 07471 960021

Freitag, 20.10.

Apotheke Rangendingen, Haigerlocher Straße 14
Rangendingen, Tel. 07471 8090

Samstag, 21.10.

Eichenberg-Apotheke, Marktstraße 5
Hirrlingen, Tel. 07478 91170

Sonntag, 22.10.

Löwen-Apotheke, Bahnhofstraße 7
Hechingen, Tel. 07471 9840800

Montag, 23.10.

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 21
Balingen, Tel. 07433 21418

Dienstag, 24.10.

Hohenzollern-Apotheke, Steinhofener Str. 14
Bisingen, Tel. 07476 94655956

Mittwoch, 25.10.

Sonnen-Apotheke, Weilheimer Str. 31
Hechingen, Tel. 07471 9757562

Aktuelle Informationen



Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

Der DRK-Kleiderladen

(Auf dem Graben 13, 72336 Balingen)
hat für Sie sowohl zum Stöbern und Einkaufen als auch zur Spendenabgabe zu folgenden Öffnungszeiten geöffnet: Montag, 14.00 - 17.00 Uhr; Dienstag, 14.00 - 17.00 Uhr; Mittwoch, 10.00 - 13.00 Uhr; Donnerstag, 15.00 - 18.00 Uhr; Freitag, 10.00 - 13.00 Uhr. Zaubern Sie anderen Menschen ein Lächeln ins Gesicht, indem Sie Ihre gut erhaltenen gebrauchten Kleider, Schuhe, Accessoires oder Ihren Modeschmuck direkt im DRK-Kleiderladen in Balingen abgeben. Sie können bei uns schöne Geschenk-Wertgutscheine erwerben. Unterschiedliche Motive haben Sie zur Auswahl, lassen Sie einfach Ihren gewünschten Betrag eintragen und verschenken Sie Freude! Gerne können Sie mit EC-Karte bezahlen. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Unser DRK-Menü-Service für Senioren feiert 45. Geburtstag!
Zuverlässig, gesund, lecker – 7 Tage die Woche sind wir für Sie da. Lassen Sie sich nach unserem Speiseplan verwöhnen oder wählen Sie individuell aus dem „À la carte“-Angebot mit über 200 Gerichten ganz nach Ihren Wünschen aus. Sie möchten zeitlich unabhängig sein? Dann lassen Sie sich wöchentlich ein Paket mit 7 tiefgefrorenen Essen für Backofen oder Mikrowelle liefern. Beratung und Bestellung unter Tel. 07433 9099-29 oder menueservice@drk-zollernalb.de.

Neue Kurse für Eltern, Babys und Kleinkinder

Babys wie Eltern bringen eine Fülle von Entwicklungsfähigkeiten mit. Das Ziel der Angebote ist es, diese Potenziale des Kindes zu stärken. In der geschützten Atmosphäre finden Eltern mit ihren Babys und Kleinkindern Zeit und Raum für Austausch, Gemeinsamkeit, Entspannung, Spielanregungen und Unterstützung für die Lebenssituation Familie.

Für Babys 3 bis 6 Monate

immer dienstags, 10.15 bis 11.30 Uhr, in **Balingen**

Für Babys 6 bis 9 Monate ab 27.10.2023

immer freitags, 8.45 bis 10.00 Uhr, in **Albstadt**

Für Babys 9 bis 12 Monate ab 20.10.2023

immer freitags, 10.15 bis 11.30, in **Hechingen**

Für Kleinkinder 1 bis 3 Jahre ab 20.10.2023

immer freitags, 8.45 bis 10.00 Uhr, in **Hechingen**

Ein Quereinstieg ist jederzeit möglich.

Kosten: 89,00 € für 10 Einheiten à 75 Minuten

Anmeldung unter Tel. 07433 909913

oder über die Homepage drk-zollernalb.de

Musikschule lädt zur Matinee

Der Zweckverband Jugendmusikschule Hechingen und Umgebung lädt am **Sonntag, 22.10.2023, um 11.00 Uhr** in die Stadthalle Museum in Hechingen zu seinem Jahreskonzert ein. Ein kurzweiliges und abwechslungsreiches Programm, bestehend aus Solo-, Duo- und Ensemblebeiträgen, die unter anderem von Lehrkräften und Preisträgern des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ vorgetragen werden, erwartet Sie. Der Eintritt ist frei!

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinde

Öffnungs- und Telefonzeiten Pfarrbüro:

dienstags und donnerstags, 9.00 bis 11.00 Uhr
Telefonisch erreichen Sie uns unter der Rufnummer 07475 351. Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch per Mail über sekretariat@kath-burladingen.de. Sie können uns auch Nachrichten auf dem Anrufbeantworter oder über den Briefkasten zukommen lassen. In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten erreichen Sie Herrn Pfarrer Greulich unter der Rufnummer 0176 11129368.

Gottesdienste

der röm.-kath. Kirchengemeinde Burladingen-Jungingen

Über die Homepage www.kath-burladingen.de finden Sie alle aktuellen Informationen zu unseren Gottesdiensten. Auch gegebenenfalls kurzfristig notwendige Änderungen werden dort zeitnah bekannt gegeben.

28. Sonntag im Jahreskreis / Lk 12,1-7

Freitag, 20. Oktober – hl. Wendelin

8.30 Uhr Hechingen, St. Jakobus: Laudes

29. Sonntag im Jahreskreis / Mt 22,15-21

Samstag, 21. Oktober – hl. Ursula und Gefährtinnen

18.30 Uhr Schlatt, St. Dionysius: Eucharistiefeier
Gedenken für verstorbene Eltern und Geschwister; Anton Nägele
18.30 Uhr Killer, Mater Dolorosa: Eucharistiefeier
Jahrtag für Maria Lorch
18.30 Uhr Burladingen, St. Fidelis: Eucharistiefeier

Sonntag, 22. Oktober – Weltmissionssonntag

10.00 Uhr Hechingen, St. Jakobus: Eucharistiefeier

Gedenken für Alfred Steinmaier

18.00 Uhr Hechingen, St. Jakobus: Chorkonzert

mit dem Stifts-Chor Hechingen, Leitung: Mario Peters

18.30 Uhr Jungingen, St. Silvester: Eucharistiefeier

Mittwoch, 25. Oktober

9.30 Uhr Hechingen, St. Jakobus:

Gottesdienst zwischen Markt und Café

Gedenken Gregor Mücke

15.30 Uhr Burladingen, St. Fidelis: Eucharistiefeier

zu Ehren der Muttergottes und für den Frieden in der Welt
zuvor: 14.50 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hausen i.K., St. Nikolaus: Eucharistiefeier

Freitag, 27. Oktober

8.30 Uhr Hechingen, St. Jakobus: Laudes

30. Sonntag im Jahreskreis / Mt 22,34-40

Samstag, 28. Oktober – hl. Simon und hl. Judas, Apostel

15.00 Uhr Hechingen, St. Jakobus: Trauung

des Brautpaares Theresa Wannenmacher und Kevin Pfaff

15.45 Uhr Hechingen, St. Jakobus: Tauffeier von Isaiah Basar

16.30 Uhr Hechingen, St. Jakobus: Tauffeier von Samuele Cordio

Sonntag, 29. Oktober

10.00 Uhr Hechingen, St. Jakobus: Eucharistiefeier

10.00 Uhr Burladingen, St. Fidelis: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Jungingen, St. Silvester: Eucharistiefeier

Seelsorgeeinheit Burladingen-Jungingen

Andachten und Gottesdienste zu Allerheiligen und Allerseelen

Bis heute hat sich der Charakter der beiden kirchlichen Feiertage nicht gewandelt. Noch immer hält die katholische Kirche am 1. November, Allerheiligen, Messfeiern zu Ehren aller christlichen Heiligen und Märtyrer ab. Allerseelen am 2. November ist ein Gedenktag, um für die Seelen Verstorbener zu beten. Im Mittelpunkt steht jedoch die Auseinandersetzung mit dem Tod naher Angehöriger. Man geht auf den Friedhof, schmückt die Gräber und entzündet eine Kerze, die man Seelenlicht nennt. Sie symbolisiert das ewige Leben nach dem Tod.

Aus dieser Tradition heraus haben wir den Gottesdienstplan ausgerichtet. An Allerheiligen finden in verschiedenen Pfarreien der Kirchengemeinde vormittags um 10.00 Uhr und mittags um 14.00 Uhr Gottesdienste statt, um das Fest Allerheiligen zu feiern. In manchen Gemeinden werden nachmittags noch zusätzlich Andachten zum Gräberbesuch angeboten.

Am 2. November – Allerseelen – wird am Abend um 18.30 Uhr im Gottesdienst an die Verstorbenen des Jahres gedacht und für sie gebetet. In diesem Rahmen werden die Namen aller Verstorbenen vorgelesen und eine Kerze für jeden Einzelnen angezündet. **Alle Angehörigen der Verstorbenen sind hierzu herzlich eingeladen.** Es ist ein wertvoller Brauch, halten wir daran fest.

Allerseelen, 2. November, um 18.30 Uhr

Gottesdienst in Burladingen, St. Fidelis-Kirche, für alle Verstorbenen der Kirchengemeinde Burladingen-Jungingen

Zuwachs bei den Ministranten



Jungingen: Am Sonntagabend wurde im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes eine neue Ministrantin in Jungingen aufgenommen. Nachdem Lisa Simmendinger bereits in einigen Sonntagsgottesdiensten als Ministrantin zu sehen war, hat Priester Klaus Käfer ihr nun ganz offiziell ihre Ministrantenurkunde und den dazugehörigen Ausweis überreicht. Die Ministranten, das Gemeindeteam und die gesamte Kirchengemeinde freuen sich über diesen Zuwachs und sind stolz auf eine jetzt achtköpfige

Ministrantengruppe in Jungingen. In seiner Ansprache forderte Klaus Käfer die Gemeinde dazu auf, mit Freude und einem Lächeln im Gesicht der Einladung Gottes zu folgen und Gottesdienst zu feiern. Diese Freude zeigte sich am Sonntag auch in den Gesichtern der drei Ministrantinnen, die sichtlich Spaß an ihrem Dienst haben.

Evangelische Kirchengemeinde

Liebe Leserinnen und Leser!

Innerhalb der Gruppe der Pharisäer in Israel läuft – zumindest inoffiziell – ein Wettbewerb: Wem gelingt es, Jesus eine Frage zu stellen, die er entweder nicht beantworten kann, mit der er sich in Widersprüche verstrickt oder offensichtlich dem Gesetz und Willen Gottes widerspricht? Markus erzählt von drei Versuchen aus der Gruppe der Pharisäer an drei unterschiedlichen Orten, Jesus bloßzustellen. Den Anfang machen Pharisäer in Jesu galiläischer Heimat. Sie scheitern. Der dritte und letzte Versuch ist den Pharisäern in Jerusalem, dem politischen und geistlichen Zentrum, vorbehalten. Im Text, der der predigt zugrunde liegt, wird vom zweiten Versuch, Jesus in die Falle zu locken, erzählt. Scheidung war scheinbar schon zur Zeit Jesu ein umstrittenes Thema. Daraus lässt sich bestimmt etwas machen, um Jesus aufs Kreuz zu legen. Man kann mal unverbindlich fragen: „Darf ein Mann seine Frau aus der Ehe entlassen, indem er ihr einen Scheidebrief gibt?“ Im Alten Testament wird die Scheidung durch die Aushändigung eines Scheidebriefs an wenigen Stellen erwähnt. Jesus könnte also durchaus „Ja!“ antworten und auf ebendiese Stellen verweisen. Doch Jesus entzieht sich dem Frage-Antwort-Spiel, das nur zu immer kleinteiligeren Definitionen und zu Sonderfällen führen wird. Er stellt eine Gegenfrage: „Was sagt Mose?“ Darauf räumen die Pharisäer ein: Er hat es erlaubt! Damit ist der Versuch der Pharisäer abgewehrt. Damit eröffnet sich Jesus die Möglichkeit, auf die Ursache von Trennungen hinzuweisen: „Wegen Eurer Hartherzigkeit schrieb Mose Euch dieses Gebot.“ Hartherzigkeit betrifft alle Pharisäer, die da vor Jesus stehen. Hartherzigkeit ist eine Bedrohung für jeden Menschen. Die Möglichkeit zur Ehescheidung ist also ein Zugeständnis von Mose. Die Ehescheidung ist ein Notbehelf, in Situationen, in denen es keinen anderen Ausweg mehr gibt. Niemand trennt sich leichtfertig. Nachdem Jesus dies festgestellt hat, erinnert er an die ursprüngliche Absicht Gottes: Gott schuf weiblich und männlich. Gott schuf mit den Menschen ein Wesen, das auf andere bezogen ist, um leben zu können. Der Mensch als Einzelgänger und Eremit ist die Ausnahme. Um mit einem anderen Menschen zusammenzuleben, das Leben mit seinen Höhen und Tiefen teilen zu können, sind Menschen bereit, ihre bisherigen grundlegenden und lebenswichtigen Bindungen aufzugeben: Sie verlassen ihre Eltern. Diese neue entstehende Einheit soll niemand auflösen, denn sie ist letztendlich – in der Schöpfung – von Gott geschaffen. Doch daneben bleibt auch das Gesetz des Moses. Diese Worte von Jesus werden in vielen Traugottesdiensten gelesen. Auch der letzte Teil des Bibeltextes für diesen Sonntag hat in einem besonderen Gottesdienst, den Gottesdiensten, in denen Kinder getauft werden, seinen Platz. Denn es ist die Erzählung von der Segnung der Kinder durch Jesus. An Kindern wird sichtbar, dass zwei Menschen im körperlichen, geistigen und geistlichen Sinn zu einer Einheit geworden sind. Mitunter wird in einem Taufgottesdienst nicht nur der Täufling, sondern auch seine Eltern gesegnet. Denn mit der Taufe ihres Kindes bringen Eltern zumindest indirekt ihre Absicht, ihren Wunsch und ihre Hoffnung zum Ausdruck, auch weiterhin eine Einheit zu bilden und zu bleiben.

Ich wünsche Ihnen ein Herz aus Fleisch, wie Gott es durch den Propheten Hesekiel verheißt, damit sie auf Menschen um Sie herum immer wieder zugehen und mit ihnen eine Einheit bilden können.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Frank Steiner

Freitag, 20. Oktober

19.30 Uhr Gemeindehaus, offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Samstag, 21. Oktober

8.45 Uhr Treffpunkt Bahnhof Hechingen, Fahrt nach Stuttgart ins Bibelmuseum mit beiden Konfirmandengruppen (Abfahrt: Bahnhof Hechingen 9.01 Uhr)

Sonntag, 22. Oktober

10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Steiner)
10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche
18.00 Uhr Johanneskirche, Konzert im Rahmen der 25. Tübinger Jazz- und Klassik-Tage „Wenn die Hoffnung wächst“, Heidrun Hamp mit Ensemble

Montag, 23. Oktober

14.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Treffpunkt Kreativ „stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Posaunenchorprobe

Dienstag, 24. Oktober

15.00 Uhr Haus am Ziegelbach, Altenheim-Gottesdienst (Pfarrer Steiner)

Mittwoch, 25. Oktober

14.15 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Abfahrt der Hechinger Konfirmanden zum Ausflug der Konfirmanden ins Fossilienmuseum im Werkforum Dotternhausen
14.15 Uhr Gemeindehaus Rangendingen, Abfahrt der Rangendinger Konfirmanden zum Ausflug der Konfirmanden ins Fossilienmuseum im Werkforum Dotternhausen
19.30 Uhr Gemeindehaus Jungingen, Bibelgesprächskreis

Donnerstag, 26. Oktober

15.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Gesprächskreis für Frauen mit Texten des brasilianischen Schriftstellers Paulo Coelho
16.00 Uhr St. Elisabeth, Altenheim-Gottesdienst (Pfarrer Steiner)
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Sitzung des Kirchengemeinderats

Freitag, 27. Oktober

16.00 Uhr Marienheim, Altenheim-Gottesdienst (Pfarrer Steiner)
19.30 Uhr Gemeindehaus, offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Samstag, 28. Oktober

19.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, „Die Zeit Gottes“, literarische und poetische Texte zu weltlichen und geistlichen Liedern
Texte und Gesang: Christel Tandoh-Wien, Gerlinde Hirsch, Karl Gölz, Klaus und Hans-Paul Möller
Klavier: Franz Pembaur

Sonntag, 29. Oktober

9.00 Uhr Gemeindehaus Jungingen, Gottesdienst (Pfarrer Würth)
10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst (Pfarrer Würth)
10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche
11.00 Uhr St.-Antonius-Kirche Sickingen, Gottesdienst (Pfarrer Steiner)

Vereinsmitteilungen



FC Killertal 04 e.V.

Aktive/1. und 2. Mannschaft

SGM Ringingen/Killertal I

9. Spieltag: Erneuter Rückschlag
FC Steinhofen - SGM R/K I 4:0 (2:0)
Im Auswärtsspiel gegen die bis dato punktgleichen Gastgeber zeigten wir eine schwache Begegnung und verloren auch in der Höhe verdient mit 4:0. Zu keiner Phase des Spiels konnten wir an die Leistungen der Vorwoche anknüpfen und fanden keine Mittel gegen spielstarke Gegner.

SGM Ringingen/Killertal II

11. Spieltag: Gerechte Punkteteilung
SGM Stetten a.k.M./Frohnstetten/Schwenningen III - SGM R/K II 1:1 (0:1)
Im Auswärtsspiel gegen das bisherige Tabellenschlusslicht wurde Fußball zum Abgewöhnen geboten. Beide Mannschaften agierten auf erschreckend schwachem Niveau und konnten sich konsequenterweise auf eine gerechte Punkteteilung einigen, da dieses Spiel wirklich keinen Sieger verdient hatte. Den Treffer zu unserer zwischenzeitlichen 1:0-Führung erzielte Marco Salzsieder.

Kommende Begegnungen:

So., 22.10.2023

13.00 Uhr SGM R/K II -

SGM Stetten-Salmendingen/Melchingen/Hörschwag II

15.00 Uhr SGM R/K I - FC Hechingen

Musikverein "Eintracht" Jungingen e.V.



Musikproben/Auftritte:

Freitag, 20.10.2023

20.00 Uhr Probe Gesamtorchester

Einzug der Mitgliedsbeiträge für 2023

Die Mitgliedsbeiträge des Musikvereins für 2023 werden in den nächsten zwei Wochen bei den Vereinsmitgliedern eingezogen. Wir bitten bei Kontodatenänderung dies der Kassiererin Melanie Schuler oder dem Vorstand rechtzeitig mitzuteilen.

Eisenbahnbörse

Am kommenden Samstag, 21.10.2023, findet von 10.00 bis 15.00 Uhr die 18. Junginger Modelleisenbahn- und Spielwaren-börse in der Turn- und Festhalle statt.

Der Initiator der langjährigen Börse, Hans Bosch, hat bereits im Jahr 2020 das „Zepter“ an den Musikverein Jungingen abgegeben, konnte nach Corona allerdings erst letztes Jahr zum ersten Mal unter neuer Regie stattfinden. Wir veranstalten und organisieren also die Börse, bei der Bewirtung wechseln wir uns jedoch weiterhin mit dem Sportverein ab. In diesem Jahr bewirbt der Musikverein. Es gibt Maultaschen mit Kartoffelsalat sowie Kaffee und Kuchen.

Wir hoffen also auf viele Besucher aus nah und fern und somit auch auf die Unterstützung der Junginger Bevölkerung. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt der Jugendarbeit des Musikvereins Jungingen zugute.

Schwäbischer Albverein - OG Jungingen -



Wanderplan aufstellen

Wir treffen uns am Freitag, 3. November, um 19.00 Uhr im Gemeindesaal, um den Wanderplan für das kommende Jahr 2024 aufzustellen. Da wir wieder schöne Wanderungen anbieten wollen, bitten wir um Vorschläge unserer Wanderführer.

Es können sich Mitglieder melden, die bereit sind, eine Wanderung zu organisieren und zu führen. Für jede Unterstützung sind wir dankbar.

Wanderwart: Franz Haiß



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Wenn der Herbst kommt

Abschied vom Sommerlicht
herbstliche Nebel dicht
statt Hitze und Schwüle
herbstliche Kühle
aus Sommerbaumgrün
wird Herbstfarbenglühn
im Herbstsonnenschein
ist Herbst doch fein

Brigitte Thiessen

Hokkaido-Linsen-Aufstrich

Ernährungswissenschaftlerin Stefanie Ackermann hat einen
leckeren Aufstrich dabei – aus Hokkaido-Kürbis und Linsen.
Einfach genießen!

Zubereitungszeit: 20 Minuten

• Zubereitung: 20 min

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Stefanie Ackermann

Zutaten

Für den Aufstrich:

- 50 g Hokkaido-Kürbis
- 75 g rote Linsen
- 1 Stück kleine rote Zwiebel
- 1 EL Olivenöl
- 250 ml Wasser
- 1 TL Gemüsebrühe oder Paste
- 0,5 Stück Saft Zitrone
- 1 EL Sesampaste (Tahin)
- 0,5 TL Garam Masala-Gewürz oder Kreuzkümmel, gemahlen
- 0,5 TL Cayennepfeffer (nach Geschmack)
- 0,5 TL Paprikapulver
- 1 EL Essig
- etwas frische Petersilie

Zubereitung

1. Kürbis waschen, halbieren, Kerne entfernen und in Würfel schneiden.
2. Linsen über Sieb abwaschen und abtropfen lassen.
3. Zwiebel schälen und in kleine Würfel schneiden.
4. In einem Topf 1 EL Olivenöl erhitzen, die Zwiebel kurz anschwitzen, dann Kürbiswürfel, Linsen, Wasser und Gemüsebrühe zugeben.
5. Ca. 10 min garen (bis Linsen und Kürbis gar sind). Abgießen und das Kochwasser auffangen.
6. Die Kürbis-Linsen-Mischung mit dem Zitronensaft, der Sesampaste und den Gewürzen zu einer glatten Masse pürieren.
7. Je nach gewünschter Konsistenz etwas von der Kochflüssigkeit zugeben und mit Essig abschmecken.
8. Petersilie waschen, trocken schütteln und grob hacken.
9. Aufstrich in Schale umfüllen und mit Petersilie dekorieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Jungingen

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Jungingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Oliver Simmendinger, Lehrstraße 3, 72417 Jungingen, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet veröffentlicht.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvvertrieb.de

Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de